

# Spende an BI-KKK 1 000 Euro für Klage gegen Kraftwerk

WM 2 26.09.08.

Lünen. Die Bürgerinitiative Kontra Kohle Kraftwerk (BI-KKK) ist ihrem Ziel, mindestens 30 000 Euro für die Klage gegen das Trianel-Kraftwerk zu sammeln, laut Pressemitteilung einen Schritt näher gekommen. Die Klagebegründung werde von den beauftragten Fachanwälten noch in dieser Woche eingereicht.

„Der Trödelstand auf dem Garagenhof Schimanski und der Verkaufsstand auf dem SPD-Trödelmarkt in Waltrop waren dank der vielen Sachspenden von Lünener Bürgern gut bestückt“, berichtet die BI-KKK. Durch die Initiative von Gabriele Schimanski und vieler fleißiger Helfer wie Doris und Fritz Seemann seien 1 000 Euro zusammengekommen, die den Kraftwerksgegnern für ihre Klage zugute kommen sollen. Bekanntlich hat der Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) NRW mit Unterstützung durch die BI-KKK beim Obergericht Münster Klage gegen den im Mai erteilten Vorbescheid erhoben. Am Samstag, 27. September, informieren die Kraftwerksgegner am Standort in der City (Lange Straße vor Tchibo) über die aktuelle Entwicklung.